

[52407] Ein j. Mann, 28 Jahre alt, sucht, gemäß auf 14jährige Praxis und gute Zeugnisse, per sofort oder später Stellung als Gehilfe.

Gef. Offerten erbitte unter A. C. R. 36010. durch die Exped. d. Bl.

[52408] Ein junger Buchhändler, der seine Lehrzeit in einem großen Sortiment Süddeutschlands bestanden hat u. dem ein sehr gutes Zeugnis hierüber zur Seite steht, sucht Stelle in einem kl. Sortiment (womögl. in München) unter beschr. Ansprüchen, event. anfangs als Volontär.

Gef. Off. sub E. J. 36194. an die Exped. d. Bl. erbeten.

[52409] Ein junger Gehilfe, der am 1. Okt. sein Dienstjahr als Einjähr.-Freiwilliger beendet hat, sucht unter bescheidenen Ansprüchen Stellung in einer nicht zu großen Berliner Verlagsbuchhandlung. Suchender war 5 Jahr lang in einer großen Berliner Sortimentsbuchhdlg. verbunden mit Kommissionsgeschäft thätig und ist mit allen Arbeiten im Buchhandel völlig vertraut. Gute Zeugnisse und Empfehlungen stehen zur Seite. Gef. Off. unter M. L. 100. Postamt 9. in Berlin.

[52410] Für einen jungen Mann (Süddeutschen) aus guter Familie u. von angenehmem Äußeren, seit 12 Jahren dem Buchhandel angehörend, welcher in angesehenen Sortimentsfirmen thätig gewesen ist und dem sehr gute Zeugnisse zur Seite stehen, suche ich eine Stelle in einem Sortimentsgeschäft.

Gefällige Offerten unter J. B. 8. erbeten. Leipzig, 10. Oktober 1887.

Gustav Brauns.

**Bermischte Anzeigen.**

**Für Clichés-Verleger.**

[52411] Zur Illustration eines Verlagswerkes er suche ich um Einsendung von Abzügen folgenden Genres:

- 1) Der Saupark bei Friedrichsruh (ev. das Bild hierzu) oder Damwild.
- 2) Aasvögelgruppe (Geier oder Condore) oder Aaskäfer, Totengräberkäfer.
- 3) Schwimmkäfer, Tauchkäfer, Wasserspinnen, Wassermücken u. dergl.
- 4) Ligusterraupen, Raupentöter, Schlupfwespe, Ichneumon, Grillen aller Art.
- 5) Eichhörnchen.
- 6) Kreuzottern.
- 7) Vegetarisches Bild (Früchte etc.)
- 8) Haidebild (Haidekraut, Haidelerche, Wanderfalke, Zigeuner.)
- 9) Zur Zeit der Rosen (Rosenbilder, alt-römisches Gastmahl mit rosenbekränzten Gästen u. dergl.)
- 10) Erwachen des Frühlings.
- 11) Bild über entomologische Streifzüge (Käfer und Gruppen aller Art)
- 12) Bild aus dem Seelenleben der Tiere (Rotkehlchen oder Zaunkönig und sein Nest, Vogelidylle etc.)

Sämtlich gewünschten ähnliche Bilder dürfen nicht zu groß sein, am liebsten sollen dieselben in Initialen enthalten sein. Ich bitte um gleichzeitige Angabe des Preises bei Ankauf und ev. Leihgebühr.

A. C. Reher in Altona.

**Schmidtman & Co.,**  
Lithographische Kunstanstalt u. Stein-  
druckerei in Leipzig,

[52412] empfehlen sich zur Anfertigung aller in ihr Fach einschlagenden Arbeiten. Beste und billigste Ausführung.

[52413] Den Herren Geschäfts-Inhabern, die sich zur Ruhe zu setzen wünschen, wie den jüngeren Herren, die eine demnächstige Etablierung beabsichtigen, erlaube ich mir mein

**Central-Bureau**

**für Vermittlung buchhändlerischer Geschäfts-An- und -Verkäufe**

in empfehlende Erinnerung zu bringen.

Die auch in letzterer Zeit durch mich wieder zu stande gekommenen zahlreichen Verkäufe, wie überhaupt der Erfolg und die steigende Inanspruchnahme meiner Vermittlung geben den besten Beweis von der außerordentlichen Zweckmäßigkeit meines auf den nachstehenden soliden Geschäftsprinzipien beruhenden Instituts:

*diskreteste Behandlung der erteilten Aufträge, energische und sorgsame Handhabung derselben, gewissenhafte Wahrnehmung der Interessen der Auftraggeber.*

Ich empfehle dasselbe daher der Benutzung aller Interessenten, denen es, dem direkten Verkehr gegenüber, die wesentlichsten Vorteile bietet.

Der Verkäufer ist durch dasselbe der peinlichen Notwendigkeit überhoben, sich und sein Geschäft zu exponieren, die internen Verhältnisse desselben der Öffentlichkeit preiszugeben und seine Firma durch oft wenig ernst gesinnte oder indiskrete Reflektenten in Mißkredit bringen zu lassen. — Die Gewissenhaftigkeit meiner Vermittlung giebt ihm die Sicherheit, daß sein Geschäft nur solchen Kauflustigen offeriert und nur solchen gegenüber diskutiert wird, die mit der reellen Absicht des Erwerbs die nötigen Mittel und Kenntnisse in ausreichendem Maße besitzen. Eine prompte Erledigung suche ich durch *energische und sorgsame* Förderung der Angelegenheit zu erzielen und durch Übernahme des umständlichsten und zeitraubendsten Teils der Korrespondenz die eigene Mühwaltung des Verkäufers möglichst zu beschränken.

Die Käufer ihrerseits haben die Gewißheit, daß ich bei der großen Auswahl der mir zum Verkauf übergebenen Geschäfte jedem billigen Wunsche betreffs Umfang, Richtung, Lage etc. der zu erwerbenden Handlung Rechnung tragen kann, wie ihnen auch nur solche Offerten unterbreitet werden, die den fixierten Bedingungen thunlichst entsprechen. Auch ihnen bleibt dadurch jede unnütze Weitläufigkeit erspart.

Durch den umfangreichen Zusammenfluß von Angebot und Nachfrage habe ich Kenntnis sowohl von Verkaufsobjekten wie von Reflektenten, die, weil sie sich der öffentlichen Bewerbung entziehen, weder dem Käufer noch dem Verkäufer durch direkten Verkehr bekannt werden.

So ermöglicht diese centrale Vermittlung, die mir einen erweiterten Gesichtskreis verschafft, ein sicheres Verfahren und schnellere Erfolge. Und auch dieser Umstand, sowie der, daß gerade die Vermittlung besonders geeignet ist, die oft hervortretenden Gegensätze in den Ansichten zu mildern und auszugleichen, wird noch wesentlich ihre Benutzung empfehlen.

Allen, auch schwierigen Aufträgen gern und eifrigst gewidmet, ersuche ich, mir solche eventuell bald geneigtest zu überweisen.

Berlin W., Potsdamer Str. 122c.

Etwin Staude, Verlags-Buchhandlung.

[52414] Billigste Bezugsquelle von

**Opern-**

**und Operetten-Texten**

Rud. Schtold & Comp. in Wiesbaden.

**Buchhandlungs-Gehilfen-Verein zu Leipzig.**

[52415]

Im Vereinsjahre 1886/87 wurden aus der unter Verwaltung des Vereins stehenden

**Unterstützungs-Kasse**

- 110 M an ein Vereinsmitglied,
- 260 " " hiesige dem Verein nicht angehörige Gehilfen,
- 490 " " durchreisende Gehilfen.
- 470 " " Witwen und Waisen,

in Sa. 1330 M Unterstützungen und 30 " Unterstützung an die Witwe eines dem Vereine nicht angehörigen hier verstorbenen Gehilfen zum Begräbnis gewährt. Hierbei haben wir zu berichten, daß in diesem Jahre die an durchreisende Gehilfen gewährten Unterstützungen in zwei Fällen ganz, in einem zum Teil zurückerstattet wurde. Hoffentlich haben wir diese erfreuliche Thatsache auch im nächsten Abschlusse zu erwähnen.

Aus der

**Kranken-Kasse**

wurden im gleichen Zeitraume 909 M (780 M weniger als 1885/86) an Krankengeldern und 200 M (100 M mehr) an Begräbnisgeldern bezahlt.

Das in mündelsichern Wertpapieren angelegte Vermögen dieser Kasse beträgt per 1. Oktober 1887 19 500 M nominal.

Die

**Pensions-Kasse,**

welche am 30. September 1888 ihre Sammelperiode schließt, besitzt zur Zeit ein Vermögen von 21 750 M in Wertpapieren nominal.

Leipzig, 14. Oktober 1887.

Der Vorstand.

**„Palm,“  
Verein jüngerer Buchhändler in München.**

[52416]

In der Generalversammlung vom 6. Oktober d. J. wurden für das Wintersemester in den Vorstand gewählt:

Herr Gustav Schmidt (Verlagsanstalt für Kunst u. Wissenschaft) als Vorsitzender;  
" Ed. Rahmacher (daselbst) als Schriftführer;

" Georg Eichmann (G. Firth's Verlag) als Kassierer;

" Erwin Bach (Verlagsanstalt für Kunst u. Wissenschaft) als Bibliothekar.

Versammlungen finden jeden Donnerstags abends 8 1/2 Uhr im Restaurant Winterstein (Augustenstraße No. 48) statt.

**R. W. Orgs in Görbersdorf i/Schl.**

[52417] erbittet sich à cond. in 1 Exemplar medizinische, Lungen-, Hals- und Kehlkopfkrankheiten betreffende Neuigkeiten, ferner leichtere, besonders humoristische, für einen Kurort geeignete Litteratur.

Referenz: Herr Rud. Giegler in Leipzig.

**Schreibhefte! Schreibhefte!**

[52418]

Miniatur-Muster u. Probehefte gratis!

Harburg a/G.

Gust. Eifan.